

Schriften von Franz Rosenzweig

Eine Auswahl der wichtigsten Arbeiten Rosenzweigs in chronologischer Reihung und mit Angaben ihres Wiederabdrucks in den *Kleineren Schriften* (1937) und in den *Gesammelten Schriften* (1979-1984).

"Atheistisches Denken" (1914), veröffentlicht erst in: *Kleinere Schriften*, Berlin 1937 (*Kl. Schr.*, 278-290; *GS III*, 687-698).

"Das älteste Systemprogramm des deutschen Idealismus" (1914), in: *Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-historische Klasse*, Heidelberg 1917 (*Kl. Schr.*, 230-277; *GS III*, 3-44).

"'Urzelle' des Stern der Erlösung" (Brief an Rudolf Ehrenberg vom 18. November 1917) (*Kl. Schr.*, 357-372; *GS III*, 125-138).

"Zeit ists", in: *Neue Jüdische Monatshefte* (1917) (*Kl. Schr.*, 56-78; *GS III*, 461-482).

"Geist und Epochen der jüdischen Geschichte" (Vortrag 1919, gehalten vor der Gesellschaft "Humanität" in Kassel) (*Kl. Schr.*, 12-25; *GS III*, 527-538).

Bildung und kein Ende, Frankfurt a. M. 1920 (*Kl. Schr.*, 79-93; *GS III*, 491-504).

Tischdank (Jüdische Bibliothek XXII), Berlin 1920.

Hegel und der Staat, 2 Bde. 1. *Lebensstationen* (1770-1806), 2. *Weltepochen* (1806-1831), München/Berlin 1920; Nachdruck in einem Band, Aalen 1962.

Der Stern der Erlösung, Frankfurt a. M. 1921, 2. Aufl. 1930, 3. Aufl. Heidelberg 1954, 4. Aufl. Haag 1976 (*GS II*); Taschenbuchausgabe Frankfurt a. M. 1988.

"Apologetisches Denken", in: *Der Jude* VII (1923) (*Kl. Schr.*, 31-42; *GS III*, 677-686).

Einleitung zu *Hermann Cohens Jüdische Schriften*, Berlin 1924 (*Kl. Schr.*, 299-350; *GS III*, 177-224).

Sechzig Hymnen und Gedichte des Jehuda Halevi, deutsch mit einem Nachwort und Anmerkungen, Konstanz 1924.

Die Bauleute. Über das Gesetz, Berlin 1925 (*Kl. Schr.*, 106-121; *GS III*, 699-712).

Die Schrift, zu verdeutschen unternommen von Martin Buber gemeinsam mit Franz Rosenzweig (I. *Die fünf Bücher der Weisung*; II. *Kinder, Bücher der Kündigung*), Berlin 1925-1929.

"Das neue Denken", in: *Der Morgen I* (1925) (*Kl. Schr.*, 373-398; *GS III*, 139-162).

Zweistromland. Kleine Schriften zur Religion und Philosophie, Berlin 1926.

Jehuda Halevi. Zweiunddreunzig Hymnen und Gedichte. Der sechzig Hymnen und Gedichte zweite Ausgabe, Berlin 1926 (*GS IV* 1).

Die Schrift und Luther, Berlin 1926 (*Kl. Schr.*, 141-166; *GS III*, 749-772).

"Die Schrift und das Wort", in: *Kreatur I* (1926/1927) (*Kl. Schr.*, 134-140; *GS III*, 777-784).

"Die Einheit der Bibel. Eine Auseinandersetzung mit Orthodoxie und Liberalismus", in: *Der Morgen IV* (1928) (*Kl. Schr.*, 128-133; *GS III*, 831-836).

"Die weltgeschichtliche Bedeutung der Bibel", in: *Enzyklopädie Judaica IV* (1929) (*Kl. Schr.*, 124-127; *GS III*, 837-840).

"Der Ewige. Mendelssohn und der Gottesname", in: *Gedenkbuch für Moses Mendelssohn*, Berlin 1929 (*Kl. Schr.*, 182-198; *GS III*, 801-816).

"Vertauschte Fronten", in: *Der Morgen VI* (1930) (*Kl. Schr.*, 354-356; *GS III*, 235-238).

"Neues Lernen", in: *Almanach des Schocken Verlages*, Berlin 1935 (*Kl. Schr.*, 94-99; GS III, 505-510).

Briefe. Unter Mitwirkung von Ernst Simon ausgew. und hg. v. Edith Rosenzweig, Berlin 1935.

Die Schrift und ihre Verdeutschung. Von Martin Buber und Franz Rosenzweig, Berlin 1936.

Kleinere Schriften. Mit einem Vorwort v. Edith Rosenzweig, Berlin 1937.

Zur jüdischen Erziehung. Drei Sendschreiben ("Zeit ists", "Bildung und kein Ende", "Die Bauleute"), Berlin 1937.

Das Büchlein vom gesunden und kranken Menschenverstand, hg. und eingel. v. Nahum Norbert Glatzer, Düsseldorf 1964, 2. Aufl. Königstein/Ts. 1984.

Der Mensch und sein Werk. Gesammelte Schriften (4 Abteil. in 7 Tbdn.), Haag 1976-1984 (GS).

Die Schrift. Aufsätze, Übertragungen und Briefe, hg. v. K. Thieme, Königstein 1984.